

Bezirksausschuss des 13. Stadtbezirkes



Landeshauptstadt  
München

## Bogenhausen

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

**Vorsitzender**  
**Florian Ring**

**Privat:**

Telefon: 0179/5495463

E-mail: [florianring@web.de](mailto:florianring@web.de)

**BA-Geschäftsstelle Ost:**

Friedenstr. 40, 81660 München

Telefon: 233-61483

Telefax: 233-61485

E-Mail: [BA13@muenchen.de](mailto:BA13@muenchen.de)

München, 14.02.2023

## Protokoll

über die öffentliche Sitzung des BA 13 Bogenhausen (Amtsperiode 2020–2026)  
vom Dienstag, 14.02.2023 um 19.30 Uhr  
**im Saal des Gehörlosenzentrums, Lohengrinstraße 11, 81925 München**

Beginn: 19:33 Uhr      Ende: 22.40 Uhr

Anwesend:                      BA-Mitglieder: (lt. Anwesenheitsliste)

Presse:                      Hr. Blessing – Unser-Bogenhausen.de  
Fr. Hildebrand – Hallo München

Gäste:                      Bürgerinnen und Bürger des 13. Stdbzk.  
Vertreter\*innen des RBS und Baureferats

BA-Geschäftsstelle:                      Fr. Pletzer

Entschuldigungen:                      Fr. Pilz-Strasser  
Hr. Reinhardt

Sitzungsleitung:                      Hr. Ring

**1 Allgemeines**

1.1 Ordnungsgemäße Ladung, Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des BA 13, Herr Ring, stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

1.2 Genehmigung der Tagesordnungspunkte

zu 2.5.1 Generalinstandsetzung des Wilhelm-Hausenstein-Gymnasium in der Elektrastraße so schnell wie möglich umsetzen; Drittelantrag der SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN

2.7.5 Containerunterkünfte zur Unterbringung Geflüchteter aus der Ukraine - Beschlussentwurf für den Sozialausschuss am 16.03.2023; Anhörung des Sozialreferats

Es wurde Fristverlängerung bis zur März-Sitzung gewährt, daher wird Vertagung vorgeschlagen.

Frau Cockrell bittet, dass hier eine Sondersitzung des UA Soziales mit dem Thema angesetzt wird (vor dem ursprünglichen Anhörungsfrist vom 27.02.2023).

Herr Poggenpohl wird sich als UA-Vorsitzender darum kümmern.

Die Aufnahme des Nachtrags-TOP 2.5.1 wird **einstimmig zugestimmt**.

1.3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 17.01.2023

Das Protokoll vom 17.01.2023 wird ohne Änderungen **einstimmig angenommen**.

1.4 Amtsniederlegung von Herrn Xaver Finkenzeller

Die Amtsniederlegung von Herrn Xaver Finkenzeller wird **einstimmig zur Kenntnis genommen**.

1.5 Amtseinführung von Frau Peggy Schön

Der Amtseinführung von Frau Peggy Schön wird **einstimmig zugestimmt**.

Frau Peggy Schön spricht den Eid in der vorgeschriebenen Form mit den Zusatz „so wahr mir Gott helfe“ und wird von Herrn Ring, im Namen des gesamten Gremiums, im Bezirksausschuss 13, willkommen geheißen.

1.6 Umbesetzung in den Unterausschüssen

Herr Reinhardt verlässt den UA Kultur, Soziales und Vereine, Frau Schön wird hierfür UA-Mitglied.

Die Vertretungsregelung wird in der nächsten Sitzung bekannt gegeben.

1.7 Unterausschüsse - Anpassung der Sitzverteilung

Mit Bekanntgabe des Eintritts von Herrn Baier in die Fraktion ÖDP / DaCG ist im Nachgang zur bereits erfolgten Anpassung der Benennung der Mitglieder des UA Verkehrs und Mobilität aufgrund der geänderten Mehrheitsverhältnisse auch die Sitzverteilung in den Unterausschüssen, die 10 Mitglieder haben (UA Budget und Satzung, UA Bildung und Sport, Unterausschuss Umwelt, Grünplanung und Klimaschutz sowie den UA Kultur und Soziales), entsprechend anzupassen. Die Fraktion ÖDP / DaCG und die FDP erhält in den o.g. Unterausschüssen zukünftig einen Sitz. Keinen Sitz erhalten die Linke

und die FW, da die bestehende Ausschussgemeinschaft FW/Linke wegen der o.g. geänderten Mehrheitsverhältnisse in den Unterausschüssen mit 10 Mitgliedern nicht mehr zulässig ist. In den Unterausschüssen, die 16 Mitglieder haben (UA Stadtplanung und Bauordnung, UA Verkehr und Mobilität), ist keine Anpassung der Sitzverteilung notwendig.

Die bisherige Sitzverteilungen in den Unterausschüssen, die 10 Mitglieder haben, ist wie folgt: CSU 3 Sitze, B90/Grüne 3, SPD 2 Sitze, bezüglich der verbleibenden 2 Sitze besteht zwischen der Ausschussgemeinschaft FW/ Linke, FDP und der Fraktion ÖDP/DaCG folgende Aufteilung, da einvernehmlich auf die Durchführung der Losverfahren verzichtet wurde:

- UA Budget und Satzung: Fraktion ÖDP/DaCG 1 Sitz, FDP 1 Sitz
- UA Bildung und Sport: Ausschussgemeinschaft FW/Linke 1 Sitz, FDP 1 Sitz
- Unterausschuss Umwelt, Grünplanung und Klimaschutz: Fraktion ÖDP/DaCG 1 Sitz, FDP 1 Sitz,
- UA Kultur und Soziales: Ausschussgemeinschaft FW/Linke 1 Sitz, FDP 1 Sitz

Die neue Sitzverteilung in den Unterausschüssen ist wie folgt: CSU 3 Sitze, B90/Grüne 3 Sitze, SPD 2 Sitze, Fraktion ÖDP/DaCG 1 Sitz, FDP 1 Sitz.

Folgende Mitglieder werden aus den Unterausschüssen abberufen: Keine Abberufung erforderlich

Die Fraktion ÖDP/DaCG teilt mit, dass kein eigenes Fraktionsmitglied, sondern Herr Gallwas (Linke) für jeweils einen Sitz im Unterausschuss Bildung und Sport bzw. Kultur, Soziales und Vereine benannt wird.

Die Besetzung der Unterausschüsse bleibt somit unverändert bestehen.

### **Beschluss:**

**einstimmig zugestimmt**

Vertreter in den jeweiligen UAs für Herrn Gallwas ist Herr Andreas Baier.

1.8 Wahl der / des Vorsitzenden des UA Stadtplanung und Bauordnung

Es werden folgende Personen für das Wahlgremium vorgeschlagen:

- Miriam Grottenthaler
- Sabine Geißler
- Elisabeth Pangerl

Herr Luther schlägt Herrn Robert Brannekämper als UA-Vorsitzender vor.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor.

---

### **Ergebnis:**

abgegeben: 33 Stimmen

davon ungültig: 2 Stimmen

davon gültig: 31 Stimmen

**auf Robert Brannekämper entfallen: 31 Stimmen**

Herr Robert Brannekämper nimmt die Wahl an.

Die Benennung eines stellv. UA-Vorsitzende wird in der nächsten Sitzung behandelt.

**2**  
**2.1 Unterausschüsse (vorbehandelte Angelegenheiten)**  
**Vorstand**

**2.2 Unterausschuss Stadtplanung und Bauordnung** **Berichterstattung**  
**Herr Brannekämper**

- 2.2.1. (E) Mängel an Wohnhaus in der Ruth-Drexel-Straße  
Mängel an Wohnhaus in der Ruth-Drexel-Straße  
BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 00937 der Bürgerversammlung des 13. Stadtbezirkes Bogenhausen vom 20.10.2022  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08664

**Beschlussempfehlung:**  
**Kenntnisnahme (einstimmig)**

- 2.2.2. Hochhausstudie 2023  
- Beschlussentwurf -  
Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung

*Die Fraktionen werden Formulierungsvorschläge bis Montag, den 13.02., mittags schicken. Diese werden im Plenum besprochen.*

**Beschlussempfehlung:**  
**keine; Behandlung im Plenum**

Herr Brannekämper stellt folgende Stellungnahme vor:  
Zur Überarbeitung der Hochhausstudie nimmt der Bezirksausschuss wie folgt Stellung:

**Allgemeine Bemerkung:**

Insgesamt führt die Durchsicht der Studie zu dem Eindruck, dass eine strukturelle Untersuchungsmethodik zugrunde liegt. Die zum Teil sprachliche Neufassung führt nun zu einer besseren Nachvollziehbarkeit und Verständlichkeit.

Die Diktion wird zum Beispiel moderater (z.B. S. 75 „wird dem Schutz der tradierten Stadtbilder (...) wie z.B. (...) dem Nymphenburger Park (...) ein hoher Stellenwert beigemessen“ oder „In wenigen und gut begründeten Ausnahmefällen kann es Hochhäuser als Stadtzeichen/Wahrzeichen geben (...)\"). Zu befürchten ist allerdings, dass sich die Entscheidungsgremien nur sehr bedingt an diese durchaus interpretierbaren Parameter halten werden.

Die S. 77 enthält bei der Höhenstufe 5 immer noch die manipulative Darstellung, die schon in der ersten Fassung als unangenehm aufgefallen ist. Warum verschwindet der untere Teil des Hochhauses hinter den prägenden Traufen der Umgebung und bei den Höhenstufen 2 bis 4 nicht? Eine Antwort auf diese Frage bleiben sowohl das Referat als auch die Ersteller der Hochhausstudie schuldig.

Zu befürchten ist, dass die Verfasser die relative Überhöhung dieses Bautyps durch den gewählten optischen Effekt abmildern wollen. Man erkennt die Absicht und ist verstimmt.

**Sichtachsen:**

Im entscheidenden Kapitel 05 wird auf S. 81 festgeschrieben, dass die „Auswirkungen auf relevante Sichtachsen und Sichtbeziehungen frühzeitig geprüft“ werden sollen. In

der Vergangenheit hat sich leider herausgestellt, dass sich das eingeschaltete Büro leider nicht nach objektiven, sondern vielmehr nach selektiven und investorenfreundlichen Maßstäben richtet.

Das zeigt auch die Anlage 3 zur Hochhausstudie mit dem Titel „Sichtstudie München“ des Büros Eisenlauer. Inhaltlich werden dort etwa bei der Beurteilung von Sichtachsen wie z.B. Schlossanlage Nymphenburg nur die zentrale Mittelachse betrachtet, nicht jedoch das weitläufige Schlossrondell, dessen Grundform, Fläche und architektonische Rahmung durch die Kavaliershäuser die Wirkung der städtebaulichen Großfigur und den Charakter des bedeutenden Denkmals barocker Stadtbaukunst begründet. Ein eklatanter Mangel der Untersuchung, der naturgemäß zu einem objektiv falschen Ergebnis für die Bewertung der geplanten Hochhäuser an der Paketposthalle führt. Die dort geplante Höhe von 150 m ruft eine für Schloss Nymphenburg unverträgliche Beeinträchtigung hervor, gegen die der Denkmalschutz seit Jahren opponiert; eine Reduzierung auf 60-80 m ist dringend geboten.

Auch im Stadtbezirk Bogenhausen bleiben Sichtachsen völlig unberücksichtigt, wie etwa die Johanneskirchner Straße zum alten Ortskern Oberföhring in Richtung Schwabing. Diese Voruntersuchungen nicht präzise im Detail vorzunehmen bedeutet Schaden für das gewachsene Münchner Stadtbild und die Münchner Dorfensembles. Ein Maßstabsbruch wird billigend in Kauf genommen.

### **Stadtklimatische Auswirkungen:**

Das Münchner Stadtklima wird vom Alpenen Pumpen positiv beeinflusst. Darunter versteht man ein regionales Zirkulationssystem, bei dem tagsüber der Wind in Richtung Alpen weht und nachts kühle Luft aus den Alpen in Richtung Stadt strömt. Das Alpine Pumpen hat besonders bei sommerlichen Temperaturverhältnissen einen Einfluss auf die Durchlüftung der Stadt – auch auf den Stadtbezirk Bogenhausen.

Allerdings sind dicht besiedelte Ballungsräume sind anfällig für Wetterextreme. Ein urbaner Raum wie die Landeshauptstadt ist aufgrund seiner hohen Bebauungs- und Bevölkerungsdichte sowie hoch komplexer Infrastruktur- und Versorgungssysteme vulnerabel gegenüber Extremereignissen wie beispielsweise solchen Hitzeperioden.

Zu diesem wichtigen Thema des Münchner Stadtklimas findet man allerdings in der Hochhausstudie so gut wie nichts. Besonders die Frage, inwieweit eine dichte Hochhausbebauung gerade im Süden der Landeshauptstadt negative Auswirkungen auf die Windströme bzw. die Durchlüftung und Abkühlung der nördlich liegenden Bezirke hat, bleibt unbeantwortet. Nachdem der Stadtrat der Landeshauptstadt München im Dezember 2019 den Klimanotstand ausgerufen hat, sollte dieser unbestritten wichtige Aspekt in der Hochhausstudie deutlich stärkeren Stellenwert erhalten.

Herr Moser kritisiert die sehr späte Zusendung des Entwurfs für die Stellungnahme.

### **Abstimmung über die Stellungnahme: mehrheitlich zugestimmt (17:15)**

- 2.2.3 Kunihostr. 7 - Abbruch Betriebsgebäude, Neubau von drei Mehrfamilienhäusern mit Tiefgarage **s. auch 2.2.8**

*Vorstellung der Planungen durch den Architekten.*

### **Beschlussempfehlung: Zustimmung (einstimmig)**

- 2.2.4 Adalbert-Stifter-Str. 15 - Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern mit Tiefgarage

**Beschlussempfehlung:**

**Der Bezirksausschuss hält das Maß der baulichen Nutzung im GVO-Bereich für massiv überzogen. Auch die Ausbildung des Dachgartens als vierte Ebene hält er für städtebaulich nicht angezeigt. Die Verpflanzung der beiden Großbäume, v.a. der Stieleiche, lehnt er ab.**

**Ablehnung (einstimmig)**

- 2.2.5 Hompeschstr. 5 - Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses (4 WE) mit TG (40 Stpl.) - GENEHMIGUNGSVERLÄNGERUNG >>Hompeschstr. 5 / Möhlstr.<<

**Beschlussempfehlung:**

**Kenntnisnahme (einstimmig)**

- 2.2.6 Montglasstr. 6 - Neubau zweier Einfamilienhäuser

*Vorstellung durch den Architekten.*

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung (einstimmig)**

- 2.2.7 Ennemoserstr. 8 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage

**Beschlussempfehlung:**

**Das Flachdach fügt sich nicht in die in der Umgebung bestehende Giebelform ein, daher sieht der Bezirksausschuss diese Dachform kritisch.**

**Zustimmung (einstimmig)**

- 2.2.8 Kunihohstraße 7: Denkmalschutz / Baumschutz in Gefahr; Anliegen aus der Bürgerschaft

**Beschlussempfehlung:**

**s. 2.2.3**

- 2.2.9 Entwicklungsmaßnahme Münchner Nordosten  
Blickachsen Visualisierung Wettbewerbsergebnis (Plan liegt dem UA bereits vor); Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung

**Vertagung in der nächsten Unterausschuss Stadtplanung und Bauordnung am 09.03.2023 (einstimmig)**

- 2.2.10 Friedrich-Eckart-Str. 2 - Neubau einer Wohnanlage mit Tiefgarage: Variante 1 – VORBESCHEID

- 2.2.11 Friedrich-Eckart-Str. 2 - Neubau einer Wohnanlage mit Tiefgarage: Variante 2 – VORBESCHEID

**Beschlussempfehlung:**

**Der Bezirksausschuss präferiert Variante 2. Aber er hält die Bebauung an dieser Stelle für zu massiv. Außerdem wäre eine Fassade, die sich besser in die umgebende Bebauung einfügt, wünschenswert.**

**Zustimmung (einstimmig)**

- 2.2.12 Osserstr. 28 - Neubau eines Mehrgenerationen-,Einfamilienhauses mit integriertem Büro sowie Tiefgarage und Einliegerwohnung (Frist 27.01.2023; keine Verlängerung möglich)

**Beschlussempfehlung:**

**Kenntnisnahme (einstimmig)**

2.2.13 Hölstr. 7 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 5 Wohneinheiten und Tiefgarage

**Beschlussempfehlung:**

**Der Bezirksausschuss hält die Kubatur der Tiefgarage für zu hoch und bittet darum, sie unter dem Hauptbaukörper unterzubringen, um auf der rückwärtigen Seite Baumpflanzungen möglich zu machen. Die Zahl der Befreiungen hält der Bezirksausschuss für nicht angemessen. Der Umfang der Baumfällungen ist unverhältnismäßig hoch und nicht nachvollziehbar. Er ist daher drastisch zu reduzieren.**

**Ablehnung (einstimmig)**

2.2.14 Flemingstr. 38 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage - TEKTUR zu 1.23-2022-4772-31 (Frist 27.01.2023; keine Verlängerung möglich)

**Beschlussempfehlung:**

**Kenntnisnahme (einstimmig)**

2.2.15 Maria-Theresia-Str. 19 - Anbau eines Aufzugs an der Rückseite eines Hauses

**Beschlussempfehlung:**

**Kenntnisnahme (einstimmig)**

2.2.16 Zoppoter Str. - Neubau einer Doppelhaushälfte (2 WE) mit Doppelgarage

**Beschlussempfehlung:**

**Die Baumasse ist überzogen und die Fassadengestaltung kann nicht überzeugen.**

**Ablehnung (einstimmig)**

2.2.17 Zoppoter Str. 26 - Neubau einer Doppelhaushälfte (2 WE) mit Doppelgarage

**Beschlussempfehlung:**

**Die Baumasse ist überzogen und die Fassadengestaltung kann nicht überzeugen.**

**Ablehnung (einstimmig)**

**s. 2.2.16**

2.2.18 Hoyerweg 32 - Abbruch der vorh. Gebäude und Errichtung eines Doppelhauses mit Garagen – VORBESCHIED

**Beschlussempfehlung:**

**Die Planung passt nicht in die Struktur der Siedlung.**

**Ablehnung (einstimmig)**

2.2.19 Preziosastr. 43 - Neubau eines Wohnhauses (12 WE), externe Abstellräume im EG sowie 12 Fahrrad- und 12 KFZ-Stellplätze – VORBESCHIED

**Beschlussempfehlung:**

**Der Bezirksausschuss begrüßt, dass Wohnraum an dieser Stelle geschaffen werden soll. In dieser Form hält er die Planungen jedoch für nicht genehmigungsfähig.**

**Ablehnung (einstimmig)**

2.2.20 Ortnitstr. 25 - Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit 3 (WE) und Tiefgarage

**Beschlussempfehlung:**

**Die Kubatur der Tiefgarage, die fast das gesamte Grundstück einnimmt, sieht der Bezirksausschuss kritisch.**

**Ablehnung (einstimmig)**

2.2.21

Gotenstr. 3 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 5 WE und Carlift

**Beschlussempfehlung:**

**Der Bezirksausschuss lehnt das Vorhaben wegen der Dimensionierung der Bebauung – sichtbar in den zahlreichen Befreiungen – und des Ausmaßes der Baumfällungen ab.**

**Ablehnung (einstimmig)**

Frau Cockrell hat folgende Ergänzung:

Der BA fordert, bei einer etwaigen Baustelleinrichtung diese auf dem zu bebauenden Grundstück unterzubringen ohne Nutzung des öffentlichen Straßenraums. Es ist sicherzustellen, dass die Nutzung der Anwohnerzufahrten und die Zufahrt der Müllabfuhr in die Gotenstr. ohne Einschränkungen durch die Baustelle möglich ist.

**Abstimmung über die geänderte Stellungnahme:**

**einstimmig zugestimmt**

2.2.22

König-Heinrich-Str. 25 - TEKUR zu 1.2-2021-24483-31 - Neubau eines Wohngebäudes mit Doppelparkergarage und Stellplatz - Jetzt: Entfall Stellplatz, Errichten einer Doppelgarage

**Beschlussempfehlung:**

**Kenntnisnahme (einstimmig)**

2.2.23

Mauerkircherstr. 17 - Rückbau eines teilausgebauten Daches mit Speicher (4WE) und Neubau eines zweigeschossigen Mansarddaches mit Gauben, Loggien und Dachterrassen (Gesamt 8WE), Errichtung zweier Außenaufzüge, Rückbau von oberirdischen Garagenanteilen und Umbau Zufahrtsrampe im EG mit Verkleinerung Wohnung 0.3

**Beschlussempfehlung:**

**Der Bezirksausschuss sieht die zweigeschossige Dachausbildung positiv und bittet darum, das Baurecht zu ermöglichen.**

**Zustimmung (einstimmig)**

2.2.24

Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung

/

2.2.25

Verschiedenes, Termine

**Die nächste Sitzung des Unterausschusses findet voraussichtlich am 09.03.2023, 19:30 Uhr im Gehörlosenzentrum, Lohengrinstr. 11, 81925 München statt.**

2.2.26

**Baumfällungen lt. Plan**

2.2.26.1

Kunihohstr. 7 - Abbruch Betriebsgebäude, Neubau von drei Mehrfamilienhäusern mit Tiefgarage (Vertagt aus Januar-Sitzung)

**Beschlussempfehlung:**

**Ablehnung (einstimmig)**

2.2.26.2

Adalbert-Stifter-Str. 15 - Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern mit Tiefgarage



**Beschlussempfehlung:  
Ablehnung (einstimmig)**

2.2.26.3 Oberföhringer Str. 28 - TEKUR zu 1.2-2022-9040-31 - Neubau eines Mehrfamilienhauses (6 WE) mit Tiefgarage (11 Stpl.)

**Beschlussempfehlung:  
Kenntnisnahme**

2.2.26.4 Elbestr. 5 - Neubau eines Doppelhauses (Haus 1 + 2 / je 2 WE) mit 4 Carports

**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung (einstimmig)**

2.2.26.5 Hompeschstr. 5 - Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses (4 WE ) mit TG (40 Stpl.) - GENEHMIGUNGSVERLÄNGERUNG >>Hompeschstr. 5 / Möhlstr.<<

**Beschlussempfehlung:  
Kenntnisnahme (einstimmig)**

2.2.26.6 Ennemoserstr. 8 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage

**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung (einstimmig)**

2.2.26.7 Pienzenauerstr. 103

**Überweisung an den Unterausschuss Grünplanung (einstimmig)**

2.2.26.8 Gotenstr. 3 (vertagt aus Januar-Sitzung)

**Beschlussempfehlung:  
Ablehnung (einstimmig)**

2.2.26.9 Höslstr. 7 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 5 Wohneinheiten und Tiefgarage

**Beschlussempfehlung:  
Ablehnung (einstimmig)**

**Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer TOP 2.2.2 - einstimmig zugestimmt.**

**2.3 Unterausschuss Verkehr und Mobilität Berichterstattung:  
Herr Moser**

2.3.1. (E) Anbringung eines Verkehrsspiegels für die Ausfahrt von der Klosestraße auf die Weltenburger Straße BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 00915 der Bürgerversammlung des 13. Stadtbezirkes Bogenhausen vom 20.10.2022 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08457

**Beschlussempfehlung:  
Dem Vorschlag der Referentin wird zugestimmt (einstimmig)**

2.3.2 (E) Anbringung eines Verkehrsspiegels bei der Ausfahrt von der Gleimstraße in die Weltenburger Straße BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 00914 der Bürgerversammlung des 13. Stadtbezirkes Bogenhausen vom 20.10.2022

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08461

**Beschlussempfehlung:**  
**Dem Vorschlag der Referentin wird zugestimmt (einstimmig)**

2.3.3 Kreuzung Stegmühlstr./ Savitstr.: Änderung Vorfahrt; Anhörung des Mobilitätsreferats

**Beschlussempfehlung:**  
**Der Anhörung wird zugestimmt, mit dem Zusatz, dass nach 6 Monaten eine Bewertung durch das MOR und die PI erfolgt und dem BA übermittelt wird (einstimmig)**

2.3.4 Denninger Straße: Fahrbahnsanierung (Straßenunterhaltsmaßnahme); Anhörung des Baureferats

**Beschlussempfehlung:**  
**Zustimmung (einstimmig)**

2.3.5 Mauerkircherstraße: Fahrbahnsanierung (Straßenunterhaltsmaßnahme); Anhörung des Baureferats

**Beschlussempfehlung:**  
**Zustimmung (einstimmig)**

2.3.6 Zamilastraße: Fahrbahnsanierung (Straßenunterhaltsmaßnahme); Anhörung des Baureferats

**Beschlussempfehlung:**  
**Zustimmung (einstimmig)**

2.3.7 Querungsinsel in der Freischützstraße Höhe Flaschenträgerstraße; Anhörung des Mobilitätsreferats

**Beschlussempfehlung:**  
**Verweis auf den kürzlich beschlossenen Antrag 20-26 / T-040160 (einstimmig)**

2.3.8 Brodersenstraße: angekündigte Änderung der Tempo 30-Zonen; Anhörung des Mobilitätsreferats

**Beschlussempfehlung:**  
**Zustimmung (einstimmig)**

2.3.9 Cosimastraße: Straßenunterhaltsmaßnahme - Radwegsanierung; Anhörung des Baureferats

**Beschlussempfehlung:**  
**Zustimmung (einstimmig)**

2.3.10 Denninger Straße: Straßenunterhaltsmaßnahme - Radwegsanierung; Anhörung des Baureferats

**Beschlussempfehlung:**  
**Zustimmung mit Verweis auf TOP 2.3.17 (einstimmig)**

2.3.11 Wimmerstr.: Errichtung eines Wertstoffcontainerstandortes; Anhörung des AWM (vertagt aus der Sitzung 01/23)

*Aufgrund der Ablehnung des Mobilitätsreferats mit der Begründung, der Einwurf müsse vom Radweg erfolgen, entfällt die Anhörung. Die SPD schlägt vor, zu prüfen, den Radweg auf die Rechtabbiegerspur zu verschwenken, um so den Ablehnungsgrund zu umgehen.*

**Beschlussempfehlung:**

**Der Vorschlag der SPD-Fraktion wird mehrheitlich abgelehnt (3 Gegenstimmen)**

**Abstimmung:**

**Ablehnung mehrheitlich (und somit keine Zustimmung zum Vorschlag der SPD-Fraktion)**

2.3.12 Denninger Str. 189: Kurzzeitparkplatz für Kinderkrippe; Anhörung des Mobilitätsreferats

*Die CSU merkt an, dass der Lageplan in den Unterlagen fehlt und bittet um Ergänzung bis zum Plenum.*

**Beschlussempfehlung:**

**Vertagung ins Plenum (einstimmig)**

Der Plan liegt mittlerweile vor.

**Abstimmung:**

**Zustimmung einstimmig**

2.3.13 Erhöhung der Verkehrssicherheit für den Radverkehr in der Mauerkircherstraße; Anhörung des Mobilitätsreferats

**Beschlussempfehlung:**

**Bitte an das MOR zu prüfen, ob ein gemeinsamer Fuß-/Radweg an der genannten Stelle möglich ist. Qualifizierte Vertagung bis die Antwort vorliegt (einstimmig)**

2.3.14 Nachgefragt: Auswertung „Blue Lane“-Erkenntnisse IAA 2021; Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung (einstimmig)**

2.3.15 Nachgefragt: Querungshilfe in der Weltenburger/Ecke Revaler Straße deutlich sichtbar machen; Antrag der SPD-Fraktion

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung (einstimmig)**

2.3.16 Trennung des gemeinsam genutzten Fußgänger- und Fahrradweges an der östlichen Seite der Bülowstraße; Antrag der SPD-Fraktion

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung (einstimmig)**

2.3.17 Rotmarkierung des Fahrradweges Denninger-/Delpstraße; Antrag der CSU-Fraktion

**Beschlussempfehlung:**

**Zustimmung (einstimmig)**

2.3.18 (Prüf-)Antrag: Entschärfung Sensburger Straße – Einrichtung einer Sperre an der Einmündung zur Daglfinger Straße; Antrag der SPD-Fraktion

*Die CSU-Fraktion merkt an, dass es an der besagten Stelle nur sehr selten aufgrund von Probefahrten des benachbarten Autohauses zu Störungen kommt. Eine physische Abtrennung der Straße würde das Problem jedoch nicht beheben und nur die erlaubte Ausfahrt in die Daglfinger Straße blockieren. Der PI sind keine Beschwerden bekannt. Die SPD zieht daraufhin ihren Antrag zurück.*

**Der Antrag ist zurückgezogen**

- 2.3.19 Beschilderung Zaubzerstraße und Pfistermeisterstraße; Anliegen aus der Bürgerschaft

*Der UA-Vorsitzende erläutert, dass für das Viertel durch die kürzlich in Kraft getretene Anordnung kein weiterer Durchgangsverkehr entstehen sollte, da die Richard-Strauss-Str. als Grenzstraße von den betroffenen Fahrzeugen nicht mehr befahren werden darf. Eine Fahrt aus dem Viertel hinaus kann somit nur noch über die Weltenburger Str. erfolgen. Insofern ist wenn dann mit einer Verdrängung des Verkehrs bis zur Weltenburger Str. zu rechnen, da diese die letzte befahrbare Hauptverkehrsachse östlich des Mittleren Rings darstellt. Diese Auffassung wird von den anderen Fraktionen geteilt.*

**Beschlussempfehlung:**

**Ablehnung und Rückantwort des UA-Vorsitzenden, dass der BA die Sorge durch eine Verschlechterung der Lage durch das Fahrverbot nicht teilt. (einstimmig)**

- 2.3.20 Verkehrssituation am Rosenkavalierplatz; Anliegen aus der Bürgerschaft

**Beschlussempfehlung:**

**Weiterleitung an das MOR, mit der Bitte, die neu errichteten Parkplätze mit Schrägmarkierung zu versehen, damit keiner in der Gegenrichtung ausfahren kann. Antwort an die Antragstellerin, dass der Fußgängerüberweg ausschließlich wegen der aktuellen Witterung noch nicht markiert werden konnte (einstimmig)**

Frau Moser bittet, dass auch die Gehwege an dieser Stelle saniert werden.  
Herr Moser antwortet, dass die Baumaßnahme abgewartet werden soll.

- 2.3.21 Ausbau der U4 bis zur S-Bahn-Haltestelle Johanneskirchen; Anliegen aus der Bürgerschaft

**Beschlussempfehlung:**

**Ablehnung mit dem Verweis auf die Beschlusslage des BAs und des Stadtrats, die eine Verlängerung der U4 nach Engelschalking und eine Verlängerung der Trambahn nach Johanneskirchen vorsieht sowie mit dem Hinweis, dass das Stadtteilbudget für Verkehrsinfrastrukturprojekte weder ausreichend noch formal verfügbar und somit ungeeignet ist. (einstimmig)**

- 2.3.22 Eugen-Jochum-Straße 1 - 3: Antrag auf Fahrrad- oder Lastenradabstellplätze; Anliegen aus der Bürgerschaft (vertagt aus der Sitzung 12/22)

*Der BA möchte die Stellplatzsituation vor Ort berücksichtigen. Bisher sind keine weiteren Anordnungen in der Eugen-Jochum-Str. vorgesehen. Eine Prüfung von Seiten des Mobilitätsreferats findet erst statt, wenn der Straßenraum fertiggestellt wurde. Es wird vorgeschlagen, die Fertigstellung abzuwarten und dann zu entscheiden, ob dem Anliegen gefolgt werden soll. Die Grünen kündigen einen Antrag zur Einrichtung von Kurzzeitparkplätzen an.*

**Beschlussempfehlung:**

**Qualifizierte Vertagung, bis die Fertigstellung der Straße erfolgt ist. (einstimmig)**

2.3.23 Beschwerde über den Zustand des Daglfinger Bahnhofs; Anliegen aus der Bürgerschaft

**Beschlussempfehlung:**  
**Weiterleitung an die DB mit der Bitte um rasche Behebung der Mängel (einstimmig)**

2.3.24 Suche nach Fahrrad-Abstellflächen an der Ismaninger Str. 136 sowie gegenüber der Wehrlestraße 8; Bürgeranliegen

**Beschlussempfehlung:**  
**Vertagung in den nächsten UA (einstimmig)**

2.3.25 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung

2.3.26 Verschiedenes, Termine

**Bericht zum Ortstermin am 07.02.2023:** Der BA sieht keinen dringenden Handlungsbedarf, an der bisherigen Situation im nördlichen Herzogpark etwas zu ändern.

**Die nächste UA-Sitzung findet statt: am Dienstag, 07.03.2023, 19:30 Uhr im Gehörlosenzentrum, Lohengrinstraße 11**

**Den Beschlussempfehlungen wird en bloc - außer TOP 2.3.11 - einstimmig zugestimmt.**

**2.4 Unterausschuss Budget und Satzung Berichterstattung:  
Herr Ring**

2.4.1 (E) Stadtbezirksbudget  
Hidalgo gGmbH  
Street Art Song (im Rahmen des Kunstliedfestivals HIDALGO) am 02.09.2023  
1.500,00 € / Az. 0262.0-13-0352  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08712

**Beschlussempfehlung:**  
**Zustimmung (einstimmig)**

2.4.2 (E) Stadtbezirksbudget  
Isarlust e.V.  
Kulturlieferdienst vom 06.02. - 31.12.2023  
4.760,00 € / Az. 0262.0-13-0353  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08734

**Beschlussempfehlung:**  
**Der BA Bogenhausen finanziert 3100€, er legt aber Wert darauf, dass vier Auftritte im Stadtbezirk Bogenhausen stattfinden. Die Verwaltungskosten können satzungsgemäß nicht übernommen werden. (einstimmig)**

2.4.3 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung  
**Keine**

2.4.4 Verschiedenes, Termine

**Den Beschlussempfehlungen wird en bloc einstimmig zugestimmt.**

- 2.5 Unterausschuss Bildung und Sport Berichterstattung  
Frau Pangerl**
- 2.5.1 Planungen für die Modernisierung und weitere Nutzung des aktuellen Gebäudes des WHG  
vertagt aus der Sitzung 01/23
- Die UA-Vorsitzende berichtet, dass sich das Referat für Bildung und Sport (RBS) bereit erklärt hat, am kommenden Dienstag (14.02.2023) im Plenum (evtl. gemeinsam mit Baureferat Hochbau) die Planungen nochmal vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen wird.
- Ergänzend teilen VertreterInnen der Fraktionen Grün und SPD mit, dass ein Drittelantrag zu diesem Thema gestellt werden wird.
- Beschlussempfehlung:  
keine; Behandlung im Plenum**
- Der TOP wird nach 1.4 vorgezogen.  
Die Vertreter\*innen des RBS und Baureferats stellen die aktuellen Planungen vor.  
Die BA-Mitglieder stellen Fragen, die von den Referatsvertreter\*innen beantwortet werden.  
Die Mitglieder kritisieren die Planungen.
- Herr Ring stellt die Anträge zur Abstimmung (eine offizielle Anhörung seitens des Referats liegt nicht vor.)
- Die Sitzung wird für 15 Minuten unterbrochen.  
Abstimmung über die vorliegenden zwei Anträge:  
Es wird mit dem CSU-Antrag (weitergehender Antrag) begonnen.
- Abstimmung:  
mehrheitlich zugestimmt (18:15)**
- Herr Moser gibt eine Erklärung zur Abstimmung ab:  
Die Fraktionen SPD und Bündnis90/Die Grünen legen Wert auf die dauerhafte Kapazitätssteigerung der Gymnasialplätze im Stadtbezirk ab 2027. Eine Verzögerung der Generalsanierung durch einen Einzug des Luitpoldgymnasiums in die Elektrastraße wird daher sehr kritisch gesehen. Weitergehende Hintergrundinformationen zur Notwendigkeit dieser Variante und zur Bedarfsabdeckung konnte das Referat nicht schlüssig darstellen.
- Herr Brannekämper gibt folgende Ergänzung zu Protokoll: „Im Rahmen der Stadtratsbehandlung bittet der Bezirksausschuss 13 Bogenhausen um eine eindeutige Absichtserklärung seitens der Landeshauptstadt München zu den Fragen der künftigen Schulart bzw. des Zeitplans der Sanierung für die Nachnutzung des alten Wilhelm-Hausenstein-Gymnasiums.“
- 2.5.2 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung  
./.
- 2.5.3 Verschiedenes:  
Elisabeth Pangerl berichtet von der großen Zustimmung diverser Einrichtung zur Idee, Ferienpässe durch den BA 13 zu finanzieren und zur Verfügung zu stellen. Die Ausga-

be erfolgt durch die verschiedenen Einrichtungen und ermöglicht so einen unkomplizierten Zugang.

Die Anzahl der Ferienpässe sollte ggf. aufgestockt werden.  
Behandlung im Unterausschuss: Mai 2023

Termine:

Nächste Unterausschuss-Sitzung Bildung und Sport:

**Mittwoch, 08.03.2023, 19:30 Uhr** – Alten- und Service-Zentrum Bogenhausen (ASZ),  
Rosenkavalierplatz 9, 81925 München

**Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer TOP 2.5.1 - einstimmig zugestimmt.**

- |            |  |  |
|------------|--|--|
| <b>2.6</b> | <b>Unterausschuss Umwelt, Grünplanung und Klimaschutz</b>  | <b>Berichterstattung<br/>Frau Cockrell</b> |
| 2.6.1.     | <p>(E) Bauminseln für Schatten in der Ostpreußenstraße<br/>Bauminseln für Schatten in der Ostpreußenstraße<br/>BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 00942 der Bürgerversammlung des 13. Stadtbezirkes Bogenhausen vom 20.10.2022<br/>Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08666</p> <p><b>Beschlussempfehlung:<br/>Zustimmung mit dem Zusatz, dass der BA zum vorgesehenen Zeitplan und Planungsstand informiert werden möchte (einstimmig)</b></p>  |  |
| 2.6.2.     | <p>(E) Probleme beim Kleingartenverein in Bogenhausen<br/>Probleme beim Kleingartenverein in Bogenhausen<br/>BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 00945 der Bürgerversammlung des 13. Stadtbezirkes Bogenhausen vom 20.10.2022<br/>Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08670</p> <p><b>Beschlussempfehlung:<br/>Zustimmung (einstimmig)</b></p>   |  |
| 2.6.3.     | <p>Klären und ggf. ergänzen weiterer Sitzbankstandorte im Bezirk 13<br/>(vertagt aus der Sitzung 01/23)</p> <p><i>In der letzten UA-Sitzung wurden bereits Standortwünsche benannt. Von der SPD wurden gekennzeichnete Bankstandorte mitgeteilt. Die ÖDP schlägt darüber hinaus den Hügel zwischen Cosimabad und Klinikum Bogenhausen vor. Die restlichen Standortskizzen sollen bis zum Plenum nachgereicht werden. Die UA-Vorsitzende weist darauf hin, dass nur open source Karten für öffentliche BA-Dokumente verwendet werden dürfen.</i></p> <p><b>Beschlussempfehlung:<br/>Zustimmung (einstimmig)</b></p> <p>Die Skizzen liegen mittlerweile vor.</p> |  |
| 2.6.4.     | <p>Installation von Sitzbänken an verschiedenen Standorten; Antrag der CSU-Fraktion vom 19.09.2018<br/>(vertagt aus der Sitzung 01/23)<br/>BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05357</p>   |  |

*Die CSU-Fraktion reicht auch hier Skizzen mit genauen Standorten nach.*

**Beschlussempfehlung:  
Behandlung im Plenum (einstimmig)**

Die Skizzen mit zwei Standorten liegen mittlerweile vor.

**Abstimmung:  
einstimmig zugestimmt**

- 2.6.5. Eichhörnchen schützen durch kostengünstige, einfache Maßnahmen  
(vertagt aus der Sitzung 01/23)  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04191

*Die CSU-Fraktion hat mehrere Standorte vorgeschlagen. Die UA-Vorsitzende weist darauf hin, dass in dem Schreiben des Referats noch weitere Detailinformationen verlangt werden. Die CSU ergänzt die Vorschläge bis zur nächsten Sitzung.*

**Beschlussempfehlung:  
Vertagung in die nächste Sitzung**

- 2.6.6. Deutliche Erhöhung der Baumnachpflanzungen bei Einzelfällanträgen; Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN

*Die CSU-Fraktion möchte erst Informationen erfragen, warum die Quote für angeordnete Nachpflanzungen auf dem niedrigen Niveau ist. Die Grünen möchten den Antrag aber in der vorliegenden Form abstimmen lassen.*

**Beschlussempfehlung:  
Mehrheitliche Zustimmung (bei 3 Gegenstimmen)**

**Abstimmung:  
mehrheitlich zugestimmt**

- 2.6.7. Erneuerbare Energie für Bogenhausen: Planungsstand für den Ausbau der Geothermie; Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN

**Beschlussempfehlung:  
Zustimmung (einstimmig)**

- 2.6.8. Vorschläge zum neuen Medizinkonzept der München-Klinik und zur Notfallversorgung in München; Anliegen aus der Bürgerschaft

*SPD und Grüne sehen den BA nicht in der Verantwortung für die angesprochenen Themen, da diese auf höheren politischen Ebenen geregelt werden. Die CSU-Fraktion würde gerne die Antragstellerin und Vorsitzende des Vereins in den UA einladen. Die UA-Vorsitzende schlägt vor, den Antrag zur Kenntnis zu nehmen und die Antragstellerin zu bitten, sich mit an den Stadtrat zu wenden. Zudem sollte die neue Geschäftsführung der München Klinik nach entsprechender Einarbeitungszeit gemeinsam mit dem Gesundheitseferat in den Unterausschuss eingeladen werden. In diesem Rahmen sollen*



*dann konkrete Fragen zum Klinikum Bogenhausen erörtert werden.*

**Beschlussempfehlung:**

**Kenntnisnahme mit Bitte an die Antragstellerin, sich mit ihren Anliegen an den Stadtrat zu wenden (einstimmig)**

- 2.6.9. Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung  
2.6.10 Verschiedenes, Termine

**Nächste UA-Sitzung:**

Das Referat wird in der nächsten Sitzung zum Thema Biotoppflege berichten. Daher wird die nächste Sitzung am 07.03.2023 **bereits um 18:00 Uhr beginnen.**

**2.6.11 Baumfällungen (Anhörungen)**

- |           |                       |                 |   |
|-----------|-----------------------|-----------------|---|
| 2.6.11.1  | Ismaninger Str. 154   | 1 Felsenbirne   | Ablehnung – kein Fällgrund                |
| 2.6.11.2  | Normannenstr. 34      | 1 Schwarzkiefer | Ablehnung – kein Fällgrund                |
| 2.6.11.3  | Steubstr.             | 1 Esche         | Ablehnung – Empfehlung Baumpflege         |
| 2.6.11.4  | Steubstr.             | 7 Eschen        | Ablehnung – Empfehlung Baumpflege         |
|           | Az.: 9.41-2023-1028-5 |                 |   |
| 2.6.11.5  | Denninger Str. 194    | 7 Weiden        | Ablehnung – Empfehlung Baumpflege         |
| 2.6.11.6  | Denninger Str. 198    |                 |   |
| 2.6.11.7  | Denninger Str. 200    |                 |   |
| 2.6.11.8  | Pienzenauerstr. 2     | 1 Esche         | Ablehnung – Baumpflege + ggf. Rückschnitt |
| 2.6.11.9  | Flemingstr. 46        | 1 Weide         | Zustimmung – 1 Ersatz                     |
| 2.6.11.10 | Daphnestr. 27         | 1 Ahorn         | Ablehnung                                 |

Es ist unstrittig, dass der vor über 30 Jahren gepflanzte Baum an dieser Stelle nicht VDE-konform ist. Um den Erhalt des gesunden Baumes zu ermöglichen, sollte im Rahmen des geplanten E-Säulen-Baus ein Versetzen des Verteilerkastens geprüft werden. Die Kosten von ca. € 1200 + Mwst. könnten ggf. aus Geldmitteln für die Pflege + Erhalt schützenswerter Bäume übernommen werden.

- |           |                         |                             |   |
|-----------|-------------------------|-----------------------------|---|
| 2.6.11.11 | Neckarstr. 14           | 1 Trauerweide               | Ablehnung – Empfehlung Baumpflege             |
| 2.6.11.12 | Steubstr. 10            | 1 Spitzahorn                | Zustimmung – 1 Ersatz                         |
|           | - Az.: 9.41-2023-1026-5 |                             |   |
| 2.6.11.13 | Buschingstr. 12         | 1 Fichte + 1 Scheinzypresse | Zustimmung – 2 Ersatz                         |
| 2.6.11.14 | Oberföhringer Str. 214  | 2 Rotbuchen                 | Ablehnung – kein Fällgrund, ggf. Verpflanzung |
| 2.6.11.15 | Ida-Pfeiffer-Str. 11    | 1 Blaufichte                | Zustimmung – 1 Ersatz                         |

Sollte die UNB bei abgelehnten Fallanträgen vom Beschluss des BA abweichen und einer Fällung zustimmen, dann wünscht der BA eine dem Fällumfang entsprechende Ersatzpflanzung.

**Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer TOP 2.6.4, 2.6.6 und 2.6.11- einstimmig zugestimmt.**

**2.7 Unterausschusses Kultur, Soziales und Vereine      Berichterstattung:  
Herr Poggenpohl**

- 2.7.1. Anregung zur Gestaltung des Werdegangs des Prinz-Eugen-Parks; Anliegen aus der Bürgerschaft

*Die Mitglieder des Unterausschusses sprechen sich gegen eine (zusätzliche) Würdigung von Prinz Eugen von Savoyen, aufgrund seiner kriegerischen Taten, aus. Sowohl eine Statue als auch eine Tafel zu seiner Person werden als unangebracht erachtet.*

*Die Anbringung von Schautafeln am geplanten Kulturzentrum über die Entstehungsgeschichte des Wohnquartiers wird jedoch in Betracht gezogen.*

**Beschlussempfehlung:  
Ablehnung**

- 2.7.2. Erhalt der Dienstbarkeit für die Aufbahrungsräume am Friedhof St. Lorenz in Oberföhring; hier: Antrag zur Bestellung einer städtischen Leistung des BA 13 aus der Sitzung am 13.12.2022; Schreiben des Direktoriums

*Die Mitglieder des UA sprechen sich aufgrund finanzieller Bedenken gegen eine erneute Beschlussfassung zur finanziellen Unterstützung aus dem Budget 2023 aus. Es wird jedoch weiterhin eindringlich auf den Erhalt der Dienstbarkeit bestanden.*

**Beschlussempfehlung:  
Der Bezirksausschuss Bogenhausen fordert das Kommunalreferat auf die Dienstbarkeit für die Aufbahrungsräume zu erhalten.**

Herr Luther erkundigt sich, ob der BA einen finanziellen Beitrag zur Erhaltung der Dienstbarkeit leistet.

Herr Poggenpohl und Herr Moser antworten, dass der BA mit der Beschlussempfehlung erklärt, dass die Dienstbarkeit erhalten bleiben soll.

Es kommt zu einer kontroversen Diskussion, ob der BA bereits heute eine Willenserklärung zu einer finanziellen Beteiligung des BA abgibt.

Herr Moser stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf Ende der Debatte.  
**mehrheitlich zugestimmt**

Frau Sippl stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung in die nächste UA-Sitzung.

**einstimmig zugestimmt**

- 2.7.3. Beschleunigung des Verfahrens zur Umbenennung von hochbelasteten Straßennamen; Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN (vertagt aus der Sitzung 01/23)

*Einige Mitglieder sind über die unzureichende Kommunikation verärgert. Herr Poggenpohl wird bis Freitag erneut versuchen weitere Informationen einzuholen. Das weitere Vorgehen soll im Plenum diskutiert werden (eine Sondersitzung wird in Betracht gezogen).*

**Beschlussempfehlung:  
Vertagung ins Plenum**

Herr Poggenpohl schlägt „Zustimmung“ zu dem Antrag vor.  
**einstimmig zugestimmt**

- 2.7.4. Vorschläge zum neuen Medizinkonzept der München-Klinik und zur Notfallversorgung in München; Anliegen aus der Bürgerschaft

**Beschlussempfehlung:  
Kenntnisnahme (s.h. 2.6.8)**

- 2.7.5 Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung  
2.7.6 Verschiedenes, Termine

2.7.6.1 Bericht Vorbereitungstreffen Kulturtage

*Herr Poggenpohl berichtet über das zweite Planungstreffen für die Kulturtage. Für den 05. bis 07. Mai ist bereits ein umfangreiches Programm von Tanz- und Theateraufführungen, Konzerten, Lesungen, Ausstellungen und Workshops für Groß und Klein geplant. Das konkrete Programm wird derzeit noch finalisiert.*

#### 2.7.6.2 Stadtteilsommerfest

*Mitglieder des Unterausschusses werden Ende Februar am Kick-Off Meeting für das geplante Sommerfest teilnehmen. Ein Austausch hierzu ist für die Unterausschuss Sitzung im März angedacht.*

#### 2.7.6.3 Auswertung Demokratiemobil

*Eine erneute Teilnahme sowie potentielle Alternativstandorte sollen in der nächsten Unterausschuss Sitzung diskutiert werden.*

**Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer TOP 2.7.2 und 2.7.3 - einstimmig zugestimmt.**

### **3. Berichte der BA-Beauftragten, Bürgeranträge (ohne Vorberatung)**

3.1 Berichte der BA-Beauftragten

3.2 Bürgeranträge

### **4 Entscheidungsfälle (ohne Vorberatung) ./.**

### **5 Anhörungen (ohne Vorberatung) ./.**

### **6 Erledigung von Beschlüssen**

6.1. Optimierung der Ampelschaltung Denninger Straße / Weltenburger Straße und Vollmannstraße

Hier: längere Grünphase für die Denninger Straße

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04715

6.2. Erweiterung des Spielplatzes in der Alten Ziegelei um Outdoor Workout bzw. Crosstraining-Station

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04724

6.3 Antrag abgesenkte Bordsteine abrunden - Mobilitätsfreiheit fördern

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04642

6.4 Huuzziplatz - Schneeräumung und Räumpflicht

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04721

**Die TOP 6 werden einstimmig en bloc zur Kenntnis genommen.**

### **7 Unterrichtungen (ohne Vorberatung)**

7.1 **Direktorium** ./.

### **7.2 Baureferat**

7.2.1. Engelschalkinger Straße: Sanierung des südlichen Radwegs zwischen der Engelschalkinger Str. 164 und der Westpreußenstraße

7.2.2 (U) Umsetzung Biodiversitätskonzept in Ausgleichs- und Biotopflächen, Straßenbegleitgrün und Grünanlagen  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08657

- 7.3 Mobilitätsreferat**  
7.3.1. Mobilitätsstrategie 2035  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08014  
7.3.2. Steinhauser Straße (Ostseite südlich Stuntzstraße): Widerruf eingeschränktes Haltverbot mit Zeitzusatz, Anordnung Absolutes Haltverbot
- 7.4 Kommunalreferat**  
7.4.1 Mitteilung über ein Grundstücksgeschäft im 13. Stadtbezirk
- 7.5 Kreisverwaltungsreferat** ./.  
**7.6 Kulturreferat** ./.  
**7.7 Referat für Stadtplanung und Bauordnung**
- 7.7.1. Ennemoserstr. 3  
7.7.2. Röntgenstr. 1  
7.7.3. Normannenstr. 34 a  
7.7.4. (U) Wohnungsmarktbeobachtung München  
- Bericht zur Wohnungssituation 2020-2021  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08373
- 7.8 Referat für Bildung und Sport**  
7.8.1 (U) Fortschreibung der Münchner Schulentwicklungsplanung für Grundschulen, Mittelschulen und Förderzentren  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06175
- 7.9 Sozialreferat**  
7.9.1 Nachspaziergänge: Angebot der Fachstelle MoNa  
7.9.2 Vollzug der Zweckentfremdungssatzung:  
- Revaler Str. 6  
- Asgardstr. 10
- 7.10 Personal- und Organisationsreferat** ./.  
**7.11 Stadtkämmerei** ./.  
**7.12 Referat für Arbeit und Wirtschaft** /.
- 7.13 MVG**  
7.13.1 Bessere Koordination der Busverbindungen an der Titurelstraße; Rückmeldung der MVG zu einem Anliegen aus der Bürgerschaft
- 7.14 IT-Referat** ./.  
**7.15 Referat für Klima- und Umweltschutz** /.  
**7.16 Gesundheitsreferat** ./.  
**7.17 Sonstige (Bahn AG, Post)** ./.  
./.
- 8 Sonstiges**  
8.1 Geburtstage d. MdBA, Ehrungen  
Es wird allen Jubilaren gratuliert.  
8.2 Mitteilungen der BA-Vorsitzenden  
8.3 Mitteilungen der MdBA  
8.4 Termine

Die nächste BA-Sitzung findet am 14.03.2023 im Gehörlosenzentrum statt.

gez.

Florian Ring

Vorsitzender des BA 13 Bogenhausen

gez.

Pletzer  
D – HA II / BA – BA-G Ost  
Protokollführung